

Reglement



INTERNATIONAL ROAD RACING CHAMPIONSHIP

www.irrc.eu



Saison 2017

Stand 02.01.2017 - Deutsch

1. International Road Racing Championship

Die International Road Racing Championship ist eine Meisterschaft mit 6 Rennveranstaltungen, siehe Kalender 2017. Die Veranstaltungen sind im UEM- oder FIM Kalender aufgenommen. Außerdem sind die Veranstaltungen bei den jeweiligen nationalen Motorsportverbänden registriert und von diesen zugelassen.

Die Organisation gehört dem holländischen Motorsportclub HAMOVE aus Hengelo, dem belgischen Motorsportclub K.V. Ostend Motor Sport vzw und dem deutschen Motorsportclub MSC Frohbunger Dreiecke.V. im ADAC Sachsen.

2. Kalender 2017

- 06/07.05 : Hengelo – Niederlande
- 07/08/09.07 : Imatra – Finnland
- 21/22/23.07 : Chimay – Belgien
- 19/20.08 : Schleiz – Deutschland
- 26/27.08 : Horice – tschechien
- 23/24.09 : Frohburg – Deutschland

3. Lizenz

Jeder Teilnehmer muß eine Fahrerlizenz von einer europäischen Föderation besitzen, die von der FIM Europe oder FIM anerkannt ist. Deutsche Fahrer benötigen mindestens eine B-Lizenz. Jeder Fahrer benötigt das Einverständnis seiner Föderation im Ausland bei den Veranstaltungen teilnehmen zu dürfen, die im FIM Europe- oder FIM-Kalender registriert sind. Mit dieser Lizenz kann ein Fahrer mit einer Superport- oder Superbikemaschine teilnehmen.

4. Rennen

Es werden 12 Rennen auf 6 Rennstrecken durchgeführt. Die Rennen werden entsprechend der FIM-Bestimmungen absolviert.

5. Training

Bei jeder Veranstaltung werden jeweils 2 Trainingsläufe mit minimal 20 Minuten absolviert. Die Zeitmessung erfolgt mittels Transponder. Jeder Fahrer ist für einen ordnungsgemäß funktionierenden, aufgeladenen und sicher montierten Transponder selbst verantwortlich. Er hat sich vor Trainings-bzw. Rennbeginn davon zu überzeugen.

Nutzt ein Fahrer einen eigenen Transponder hat er das der Zeitnahme spätestens eine Stunde vor Beginn des ersten Trainings mitzuteilen. Es muß mindestens ein Zeittraining gefahren werden um am Rennen teilnehmen zu können.

Bei jeder Veranstaltung gibt es aufgrund der Streckenkapazität eine maximale Anzahl von startberechtigten Fahrern. Ist die Zahl der Starter höher als die Streckenkapazität es zulässt, müssen sich die Fahrer qualifizieren. Die maximale Qualifikationszeit entspricht 120 % der durchschnittlichen Zeit realisiert durch die drei schnellsten Fahrer der Klasse.

Fest eingeschriebene Fahrer haben bei der Qualifikation keinen Vorrang gegenüber Wild Card Piloten. Die schnellste gefahrene Runde eines Fahrers wird gewertet. Es obliegt dem jeweiligen Veranstalter, für nicht qualifizierte Fahrer ein Extra Rennen zu organisieren. Wenn so ein Rennen möglich ist, gibt es nur 1x Punkte für die Meisterschaft. Bei Nichtqualifikation besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Nenngebühr. Die Streckenkapazitäten werden beachtet. Wenn die Kapazität mit eingeschriebenen Fahrern erreicht ist werden keine Gastfahrer zugelassen, ausser es finden jeweils 2 Rennen Supersport und Superbike getrennt statt.

Die Teilnehmerzahl richtet sich nach der vom nationalen Motorsportverband vorgeschriebenen Anzahl von Startern anhand der Streckenlizenz.

6. Technische Abnahme

Das Motorrad inkl. Zubehör (Helm etc.) muss bei jeder Veranstaltung der technische Abnahme vorgestellt und von dieser zum Start freigegeben werden. Die Reifenwahl ist frei.

techn. Bestimmung Klasse I RRC Supersport :

- 401 ccm bis 600 ccm - 4-takt - 4 zylinder
- 501 ccm bis 700 ccm - 4-takt - 3 zylinder
- 601 ccm bis 750 ccm - 4-takt - 2 zylinder

techn. Bestimmung Klasse I RRC Superbike :

- 601 ccm bis 1000 ccm - 4-takt - 4 zylinder
- 751 ccm bis 1000 ccm - 4-takt - 3 zylinder
- 851 ccm bis 1200 ccm - 4-takt - 2 zylinder

Alle Motorräder müssen den von ihrer nationalen Föderation auferlegten Sicherheitsbestimmungen entsprechen.

Das Geräuschlimit beträgt 102 dB/A, mit einer Toleranz von + 3 dB/A nachdem Rennen.

7. Startnummern

Folgende Startnummerregelung ist zubeachten. Sie gelten für eingeschriebene Fahrer der "International Road Racing Championship 2017".

Die drei erst Platzierten der Saison 2016 haben die Möglichkeit, die Platzierung im End Klassement als Dauerstartnummer 2017 zu wählen:

IRRC-SSP: #1 Marek Cerveny, #2 Joey den Besten, #3 Walther Thomas

IRRC-SBK: #1 Vincent Lonbois, #2 Sebastien Le Grelle, #3 Didier Grams

Die Wahl der Startnummer ist freiwillig, wenn sie ein Fahrer nicht möchte wird diese nicht an einen anderen Fahrer vergeben. Sollte ein Fahrer die Klasse wechseln hat er keinen Anspruch, seine #1-#3 mitzunehmen.

Alle anderen Startnummern sind frei. Die Startnummern werden vom IRRC Management vergeben.

Bei Veranstaltungen, wo IRRC Supersport und IRRC Superbike zusammenfahren, erhalten die IRRC Supersport Fahrer eine dreistellige Nummer.

Die Wahl der Startnummer ist freiwillig bei Wild Card Fahrer aber müssen ihre Startnummern bei Gleichheit in Absprache mit IRRC-Management vor Ort ändern.

8. Einschreibebedingungen permanenter Fahrer "International Road Racing Championship 2017"

Um als permanenter Fahrer bei der "International Road Racing Championship 2017" starten zu können sind folgende Bedingungen zu erfüllen:

- Jeder Starter benötigt eine entsprechende Fahrerlizenz wie am Anfang beschrieben
- Das Nenngeld eingezahlt bis 15.03.2017 beträgt 1.190 €.
- Ab 16.03.2017 beträgt das Nenngeld 1.300 € und ist auf das unten benannte IRRC Konto einzuzahlen.
- Den Organisatoren muss mitgeteilt werden, ob der Starter mit einer Supersport oder Superbikemaschine startet
- Das Anmeldeformular muss ausgefüllt und unterschrieben dem jeweiligen Organisator vorliegen
- Bei Stornierung der Teilnahme an der IRRC 2017 nach Einzahlung gelten folgende Regelungen für Nenngeld Rückerstattung.
Stornierung bis 01.04.2017 – Nenngeld Rückerstattung 100 %.
Stornierung bis 30.04.2017 Nenngeld Rückerstattung 50 %.
Erfolgt die Stornierung nach dem 30.04.2017 gibt es keine Rückerstattung.

Bankverbindung:

IBAN : NL62 RABO 0158181786
BIC : RABONL2U
Empfänger : IRRC
Ort : Hengelo Gld, Niederlande

Die IRRC Organisatoren entscheiden, ob ein Fahrer an der "International Road Racing Championship 2017" teilnehmen darf. Eine Ablehnung kann ohne Angaben von Gründen erfolgen.

Fahrer mit einer vom holländischen Verband KMNV ausgestellten Lizenz schreiben sich bei Dik Langwerden ein. (dik@irrc.eu)

Fahrer mit einer vom belgischen Verband FMB oder französische Verband FFM ausgestellten Lizenz schreiben sich bei Kurt Vanborm ein. (kurt@irrc.eu)

Fahrer mit einer vom deutschen Verband DMSB ausgestellten Lizenz schreiben sich bei Torsten Schmidt ein. (torsten.schmidt@t-online.de)

Weitere Fahrer mit einer europäischen Lizenz (mit Ausnahme Niederlande, Belgien & Frankreich), die eine von ihrer Föderation ausgestellte FIM Europe- oder FIM Lizenz besitzen schreiben sich bei Torsten Schmidt ein. (torsten.schmidt@t-online.de)

9. Einschreibebedingungen Gast/Wild Card Fahrer

Damit ein Fahrer als Gast/Wild Card Fahrer teilnehmen kann sind folgende Bedingungen zu erfüllen:

- Der Teilnehmer benötigt eine Fahrerlizenz wie beschrieben;
- Die Einschreibgebühr in Höhe von 250 € pro Event muss mindestens zwei Wochen vor dem Event auf das IRRC Bankkonto eingezahlt werden.
- Der Teilnehmer teilt den Organisatoren mit ob er mit einer SSP oder SBK Maschine teilnimmt;
- Das Anmeldeformular muss ausgefüllt und unterschrieben dem jeweiligen Organisator vorliegen

Die IRRC Organisatoren entscheiden, ob ein Fahrer an der "International Road Racing Championship 2017" teilnehmen darf. Eine Ablehnung kann ohne Angaben von Gründen erfolgen.

Fahrer mit einer vom holländischen Verband KMNV ausgestellten Lizenz schreiben sich bei Dik Langwerden ein. (dik@irrc.eu)

Fahrer mit einer vom belgischen Verband FMB oder französische Verband FFM ausgestellten Lizenz schreiben sich bei Kurt Vanborm ein. (kurt@irrc.eu)

Fahrer mit einer vom deutschen Verband DMSB ausgestellten Lizenz schreiben sich bei Torsten Schmidt ein. (torsten.schmidt@t-online.de)

Weitere Fahrer mit einer europäischen Lizenz (mit Ausnahme Niederlande, Belgien & Frankreich), die eine von ihrer Föderation ausgestellte FIM Europe- oder FIM Lizenz besitzen schreiben sich bei Torsten Schmidt ein. (torsten.schmidt@t-online.de)

10. Tageswertung/Tagespreisgeld

Tagespreisgeld berechtigt sind permanente IRRC Starter wie auch Wild Card Starter.

Bei der Siegerehrung werden die ersten drei platzierten Fahrer beider Klassen getrennt geehrt.

Es gibt ein Tagespreisgeld für die ersten 10 Fahrer der IRRC Superbike und IRRC Supersport Klasse.

Achtung, gilt nur wenn sich mindestens 30 Fahrer fest für 2017 einschreiben.

Tagespreisgeld IRRC Superbike - pro Rennen:

1.Platz : 170 €	6.Platz : 60 €
2.Platz : 140€	7.Platz : 50 €
3.Platz : 110 €	8.Platz : 40 €
4.Platz : 80 €	9.Platz : 35 €
5.Platz : 70 €	10.Platz: 30 €

Tagespreisgeld IRRC Supersport - pro Rennen:

1.Platz : 150€	6.Platz : 40 €
2.Platz : 110 €	7.Platz : 30 €
3.Platz : 90 €	8.Platz : 25 €
4.Platz : 70 €	9.Platz : 20 €
5.Platz: 50 €	10.Platz: 10 €

11. Gesamtwertung/Endklassement Preisgeld

Nur permanent eingeschriebene Fahrer haben Anspruch auf die Gesamtpunktwertung sowie das Endklassement Preisgeld. Es erfolgt eine getrennte Wertung Superbike und Supersport.

2017 gibt es die Titel: " Champion IRRC-Superbike 2017" und "Champion IRRC-Supersport 2017".

Bei Punktgleichheit entscheiden die jeweils folgenden besseren Platzierungen. Gilt nur bei mindestens 30 fest eingeschriebenen Fahrern.

Gesamtwertung IRRC Preisgeld Superbike - 2017:

1.Platz : 2.700 €	11.Platz : 400 €
2.Platz : 2.200 €	12.Platz : 300 €
3.Platz : 1.800 €	13.Platz : 200 €
4.Platz : 1.500 €	14.Platz : 160 €
5.Platz : 1.100 €	15.Platz : 110 €
6.Platz : 1.000 €	16.Platz : 95 €
7.Platz : 900 €	17.Platz : 80 €
8.Platz : 800 €	18.Platz : 75 €
9.Platz : 700 €	19.Platz : 50 €
10.Platz : 500 €	20.Platz : 25 €

Gesamtwertung IRRC Preisgeld Supersport - 2017:

1.Platz	: 2.000 €	11.Platz	: 200 €
2.Platz	: 1.500 €	12.Platz	: 150 €
3.Platz	: 1.150 €	13.Platz	: 130 €
4.Platz	: 900 €	14.Platz	: 125 €
5.Platz	: 750 €	15.Platz	: 100 €
6.Platz	: 600 €	16.Platz	: 75 €
7.Platz	: 550 €	17.Platz	: 50 €
8.Platz	: 500 €	18.Platz	: 45 €
9.Platz	: 350 €	19.Platz	: 35 €
10.Platz	: 250 €	20.Platz	: 20 €

12. Auszahlung Preisgeld

Die Auszahlung der Tagespreisgelder erfolgt nach jedem Event. Nicht abgeholtes Tagespreisgeld verfällt nach dem Event in Frohburg zugunsten der IRRC Organisation.

Die Auszahlung der Gesamtpreisgelder erfolgt nach dem letzten Event in Frohburg.

Die Teilnahme an der Gesamtsiegerehrung in Frohburg ist für jeden Fahrer Pflicht. Bei Nichtteilnahme verfällt das Preisgeld zugunsten der IRRC Organisation.

13. Punktvergabe

Punktberechtigt sind ausschließlich permanente/eingeschriebene IRRC Fahrer. Gaststarter/Wild Card piloten erhalten keine Punkte.

Punkteverteilung pro Klasse:

1.Platz : 25 Punkte	6.Platz: 10 Punkte	11.Platz: 5 Punkte
2.Platz: 20 Punkte	7.Platz: 9 Punkte	12.Platz: 4 Punkte
3.Platz: 16 Punkte	8.Platz: 8 Punkte	13.Platz: 3 Punkte
4.Platz: 13 Punkte	9.Platz: 7 Punkte	14.Platz: 2 Punkte
5.Platz: 11 Punkte	10.Platz: 6 Punkte	15.Platz: 1 Punkt

14. Anmeldung

Jeder Fahrer hat sich spätestens zwei Wochen vor dem Rennen bei der IRRC Organisation nochmals zu melden ob er beim kommenden Rennen startet. So können bei einer evtl. Nichtteilnahme noch Gaststarter bestimmt werden.

15. Abmeldung

Sollte ein qualifizierter Fahrer nicht am Rennen teilnehmen können (technischer Ausfall, Verletzung) hat er sich beim Veranstalter im Rennbüro abzumelden. So können nicht qualifizierte Fahrer nachrücken. Meldet sich ein Fahrer nicht ab wird

er beim ersten Vergehen verwarnt im Wiederholungsfall mit einer Geldbuße von 100 Euro bestraft.

16. Anmerkungen

Es ist ausschließlich die IRRC Organisation berechtigt, im Streitfall Regeländerungen oder Anpassungen vorzunehmen.

Falls es notwendig wird, das Reglement 2017 aufgrund besonderer Ereignisse oder Gegebenheiten zu ändern bzw. anzupassen werden alle Fahrer darüber informiert.